



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slz.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slz.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017

Sehr geehrte Akteure in der Migrationsarbeit,
die Koordinierungsstelle Migration des Salzlandkreises wünscht Ihnen noch ein erfolgreiches,
gesundes und glückliches Jahr 2017.

DIE THEMEN IM ÜBERBLICK

1. WIR BLICKEN ZURÜCK

- Politikaward am 24.11.2016
- Dialogforum am 12.12.2016
- Integrationspreis des Landes Sachsen-Anhalt am 13.12.2016

2. WIR SCHAUEN VORAUSS

- Neue Informationen auf der Homepage des Salzlandkreises
- Buchlesung in Staßfurt
- Bundestagsabgeordneter Dr. Karamba Diaby beim Bernburger Montagsforum
- Einladung Trommelworkshop
- Informationen über Veranstaltungen des Kirchenkreises Egeln

3. INFORMATIONEN ÜBER FÖRDERMÖGLICHKEITEN

- Förderprogramm für ehrenamtliche Initiativen vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
- Förderung Engagementfonds 2017

4. INFORMATIONSMATERIALIEN

- Alles was Sie wissen sollten zu Arbeit, Ausbildung und Studium - IQ-Netzwerk
- MedGuide - Medizinischer Sprachführer

Das Redaktionsteam ist für Anregungen bzw. Zuarbeiten zum Newsletter dankbar!



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017

1. WIR BLICKEN ZURÜCK

- Politikaward am 24.11.2016

Landrat Bauer mit Lammert, Bosbach und Co

Der Salzlandkreis hat kürzlich in Berlin den Politikaward 2016 gewonnen. In der Kategorie Kampagnen von Bund, Ländern und Gemeinden konnte die Gebietskörperschaft in der Mitte von Sachsen-Anhalt sich gegen Mitwettbewerber wie das Bundesverteidigungsministerium oder das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege durchsetzen (<https://www.politikaward.de/winner-16/>).



Landrat Markus Bauer dankt seinem Team und sieht das Kommunikationskonzept für die Tätigkeit von Soziallotsen als Bestätigung, dass sich die neue und offene Herangehensweise auszahlt. „Die Verwaltung stellt sich mit dem Projekt zur Klärung von Kommunikationsstrukturen, das über die Landesgrenzen hinaus Standards setzt, sehr gut auf“, unterstreicht Bauer die Leistung aller Beteiligten und Partner.

Der Landrat hatte seine kreative Satzung zur Definition der Strukturen zusammen mit der Landkreisverwaltung bereits vor der Flüchtlingskrise 2015 dem Kreistag vorgeschlagen. Die Kreistagsmitglieder hatten das Konzept im März 2015, vor dem Zahlenmäßig sprunghaften



Von links: Dr. Hajo Schumacher, Alexandra Koch, Pressesprecherin SLK, Landrat Markus Bauer, Soziallotsin Claudia Osterwald und Projektleiter Alexander Dexbach

Anstieg der Immigranten, beschlossen. Es beinhaltet unter anderem, das in kleinen Ortschaften im ländlichen Raum bei der Betreuung von Flüchtlingen „Soziallotsen als Kommunikatoren“ zum Einsatz kommen. „Klar definierte Informationsflüsse ermöglichen Austausch und Rückkopplung“, erklärt Bauer, der über die Vorgänge in den Ortschaften, wo die dezentrale Unterbringung der Flüchtlinge durch den Fachdienst Ausländer- und Asylrecht organisiert ist, gut informiert sei.

Dass Bürgerinnen und Bürger durch das „Informieren über den Gartenzaun“ sich mitgenommen fühlen und einfach wissen, was um sie herum passiert, sei das Ziel bei der Umsetzung, die sich bereits seit über einem Jahr bewährt hat. Insgesamt 46 Soziallotsen sind im Salzlandkreis tätig. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung und sind während ihrer Tätigkeit versichert. Die Ehrenamtlichen werden zudem durch Weiterbildungen für ihre Aufgabe geschult, nachdem sie durch die Einheits- und Verbandsgemeinden zur Ernennung vorgeschlagen worden sind. Die Städte und Gemeinden bilden wichtige Schnittstellen im Netzwerk, dass der Landkreis initiierte.



Torsten Albrecht
 taalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017

Zunächst war die Behörde 2015 mit Ihrer Idee und deren Finanzierung in Vorleistung gegangen. Im November des gleichen Jahres fand das Vorhaben Bestätigung durch das Innenministerium des Landes Sachsen-Anhalt, das für alle Landkreise und kreisfreien Städte eine entsprechende Richtlinie herausgab. Damit hatte der Salzlandkreis für ein standardisiertes Vorgehen im Bundesland gesorgt und Neiddebatten vermieden.

Das Magazin politik&kommunikation hat zum 14. Mal die Gewinner des Politikawards bei der Preisverleihung im Berliner Vollgutlager geehrt. Auszeichnungen erhielten beim Galaabend ebenfalls FDP-Chef Christian Lindner, und der CDU-Abgeordnete Wolfgang Bosbach. Bundestagspräsident Norbert Lammert hielt die Laudatio für die SPD-Generalsekretärin Katarina Barley, die zur „Aufsteigerin des Jahres“ gekürt worden ist.

- Dialogforum am 12.12.2016



Am 12.12.2016 waren alle Akteure in der Migrationsarbeit zum Dialogforum 2016 in das Bernburger Kurhaus eingeladen.

Den über 60 Gästen wurde das vom Kreistag beschlossene Integrations- und Betreuungskonzept des Salzlandkreises vorgestellt und erläutert.

Im Anschluss daran präsentierten alle Träger ihre vom Kreisausschuss für das Jahr 2017 bestätigten Projekte zur Umsetzung des Integrations- und Betreuungskonzeptes des Salzlandkreises.

Neue Ideen zur weiteren Ausgestaltung und Erweiterung der Netzwerkarbeit im Salzlandkreis wurden am Ende der Veranstaltung diskutiert. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für ihre aktive und konstruktive Mitarbeit!

- Integrationspreis des Landes Sachsen-Anhalt am 13.12.2016

Zehn Initiativen, Unternehmen und Projekte erhielten einen der Integrationspreise 2016 des Landes Sachsen-Anhalt. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Gesellschaftshaus Magdeburg mit über 200 Gästen haben Sozialministerin Petra Grimm-Benne, Susi Möbbeck, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration sowie Edwina Koch-Kupfer, Staatssekretärin im Bildungsministerium am 13.12.2016 die Preise übergeben. Eine Fachjury hatte die preiswürdigen Projekte aus 61 Bewerbungen ausgewählt.

Mit dem Integrationspreis wurden in drei Kategorien Vereine, Migrantenorganisationen, Einrichtungen, Kommunen und Unternehmen ausgezeichnet, die nachhaltige Projekte im Bereich der Integration umsetzen.



Torsten Albrecht
 toalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017

Die Koordinierungsstelle Migration gratuliert den Preisträgern aus unserem Salzlandkreis:

1. Platz in der Kategorie:

Zusammenleben von Anfang an - Kitas und Schulen gestalten Vielfalt



*Berufsbildende Schulen „WEMA“
 Aschersleben-Staßfurt*

Schulleiterin: Frau Schmidt



1. Platz in der Kategorie:

*Bildung, Ausbildung und Arbeit-
 Schlüssel erfolgreicher Integration*



*Autohaus Helbig in Staßfurt
 Geschäftsführer: Matthias Helbig*

Auszeichnung in der Kategorie:

Einzelperson



*Karl-Heinz Klix
 aus Staßfurt*



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017

2. WIR SCHAUEN VORAUSS

- Neue Informationen auf der Homepage des Salzlandkreises

Die Koordinierungsstelle Migration erweitert ihren Internetauftritt auf der Homepage des Salzlandkreises. Neben der Überarbeitung der kommunalen Ansprechpartner und Angebote vor Ort werden hier in Zukunft auch Dokumente, Broschüren und Flyer zum Download bereitstehen. Aktuell werden das Integrations- und Betreuungskonzept mit seinen Anlagen sowie die Broschüre über die Projekte zur Umsetzung des Integrations- und Betreuungskonzeptes eingestellt.

Für Hinweise und Anregungen bzgl. der Gestaltung und der Inhalte dieser Seiten sind wir jederzeit dankbar!

Unter folgendem Link ist die Koordinierungsstelle Migration zu finden:
<http://www.salzlandkreis.de/verwaltung/fachdienste-plattform/koordinierungsstelle-migration/>

- Buchlesung in Staßfurt

Die Verantwortliche für Migrationsangelegenheiten der Stadt Staßfurt, Frau Sylvia Götze, lädt zu folgender Veranstaltung ein:

Mittwoch, 01.02.2017 - 13:30 Uhr - Tilly-Saal des Salzlandtheaters in Staßfurt

Buchlesung in Deutsch und Arabisch: „Bestimmt wird alles gut“

- Bundestagsabgeordneter Dr. Karamba Diaby beim BERNBURGER MONTAGSFORUM

Herr Prof. Erich Buhmann vom Bernburger Montagsforum mit Kultur Markt Bernburg lädt zur Buchlesung mit dem Bundestagsabgeordneten Dr. Karamba Diaby ein! (Einladung siehe Anhang)!

MODERATION PROF. ERICH BUHMANN BERNBURGER MONTAGSFORUM mit KULTUR MARKT BERNBURG E.V.
HTTP://WWW.MONTAGSFORUM.BLOGSPORT.EU | MONTAGS-FORUM@T-ONLINE.DE

WILLKOMMEN IN BERNBURG – WELCOME TO BERNBURG – BIENVENUE A BERNBURG

EINLADUNG Montag, 6. Februar 2017

Dr. Karamba Diaby, MdB liest:

„Mein Weg vom Senegal...“

18:30 – 20:00 HOTEL WIEN, Krumbholzstraße 18-19





Torsten Albrecht
 taalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017


- Einladung Trommelworkshop

Herr Prof. Erich Buhmann vom Bernburger Montagsforum mit Kultur Markt Bernburg lädt zu Trommelworkshops ein! (Einladung siehe Anhang)!



- Informationen über Veranstaltungen des Kirchenkreises Egel

Frau Nicole Gallinat, Koordinatorin für die Flüchtlingshilfe beim evangelischen Kirchenkreis Egel informiert über folgende Veranstaltungen und lädt dazu alle Interessierten herzlich ein (Einladungen für die ersten zwei Veranstaltungen im Anhang!):


Diakonisches Werk
Evangelischer Kirchen
in Mitteldeutschland e. V.


Einladung
 Projekt Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Sehr geehrte Ehrenamtliche und Interessierte,

wir möchten Ihnen, den ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen, qualifizierend zur Seite stehen. In diesem Sinne laden wir Sie im Rahmen des Projektes „Gemeinsam engagiert“ ganz herzlich ein zu unserer Veranstaltung mit dem

Themenschwerpunkt
 „Argumentieren gegen Rechts“

Donnerstag, 23.02.2017
 17:00 - 20:00 Uhr
 Gemeindesaal der
 Kirchengemeinde
 Wanzleben


Diakonisches Werk
Evangelischer Kirchen
in Mitteldeutschland e. V.

Einladung
 Projekt Gemeinsam engagiert – Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Sehr geehrte Ehrenamtliche und Interessierte,

wir möchten Ihnen, den ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe in Sachsen-Anhalt und Thüringen, qualifizierend zur Seite stehen. In diesem Sinne laden wir Sie im Rahmen des Projektes „Gemeinsam engagiert“ ganz herzlich ein zu unserer Veranstaltung mit dem

Themenschwerpunkt
 Asyl- und Aufenthaltsrecht aktuell

Donnerstag, 09.03.2017
 17:00 - 20:00 Uhr
 Gemeindesaal
 Evangelisches Pfarramt
 Oschersleben



Torsten Albrecht
toalbrecht@kreis-slk.de
03471- 684 1690
Marco Schmoldt
mschmoldt@kreis-slk.de
03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

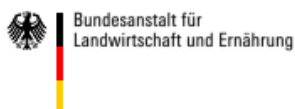
30.01.2017

Weitere geplante Veranstaltungen sind:

21. April 2017 - 17:00 - 20:00 Uhr: „Die Angst vor islamischem Terror – eine Aufklärungsveranstaltung“ im Dorfgemeinschaftshaus Egelin-Nord
11. Mai 2017 - 17:00 - 20:00 Uhr: „Familienstruktur in arabischen Ländern“
Kirche St. Stephani in Calbe (Saale)
17. Juni 2017 - 10:00 - 14:30 Uhr: „Selbstschutzbewusstes Ehrenamt“
Evangelisches Pfarramt St. Petri und Johannis in Staßfurt

3. INFORMATIONEN ÜBER FÖRDERMÖGLICHKEITEN

- Förderprogramm für ehrenamtliche Initiativen



Mit einem neuen Förderprogramm unterstützt das Landwirtschaftsministerium die Integration von geflüchteten Menschen im ländlichen Raum. Gefördert werden mit dem Geld nur Projekte in Kommunen mit weniger als 35.000 Einwohnern. Förderbeträge von bis zu 10.000 Euro sind

möglich. Insgesamt sind fünf Millionen Euro im Fördertopf.

Förderprogramm kann nur von den Ehrenamtlichen selbst beantragt werden

Wichtig ist, dass die Vereine oder Initiativen, die sich bewerben auf freiwilligem Engagement beruhen – dann können auch Einzelpersonen das Geld beantragen. Gefördert wird ein breites Spektrum an Aktionen – ob Kultur oder Sport, praktische Lebenshilfe oder Netzwerkarbeit. Konkrete Beispiele sind die Anschaffung von Geräten, Ausstattungsgegenständen oder Instrumenten, die Beauftragung von Experten und anderen Dienstleistern oder der gemeinsame Umbau von Räumlichkeiten. Auch die Vernetzung der Flüchtlingsarbeit, der Erfahrungsaustausch sowie besondere Angebote für geflüchtete Frauen sind förderfähig.

Hier geht es direkt zum Förderprogramm

Weitere Informationen erhalten interessierte unter der Adresse: www.ble.de .

Hier ist nicht nur der Text der Bekanntmachung mit allen Förderbedingungen erhältlich, sondern auch eine informative Zusammenstellung von typischen Fragen und den dazugehörigen Antworten enthalten.

Ganz wichtig: Anträge müssen bis spätestens zum 31. März gestellt werden.



Torsten Albrecht
 taalbrecht@kreis-slk.de
 03471- 684 1690
 Marco Schmoldt
 mschmoldt@kreis-slk.de
 03471-684 1870

www.salzlandkreis.de

NEWSLETTER Nr. 01-2017

KOORDINIERUNGSSTELLE MIGRATION

SALZLANDKREIS

30.01.2017

- Förderung Engagementfonds 2017

Engagementfonds fördert fortlaufend Willkommensinitiativen für Geflüchtete und Migrant*innen

„Geflüchtete und deren Familie in der Nachbarschaft willkommen zu heißen, sind ein starkes Zeichen gelebter Solidarität“, bewertet Susi Möbbeck, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration, das Bürgerengagement der vergangenen Monate: „Jetzt gilt es, die Förderungen von Willkommensinitiativen fortzusetzen.“ Ein besonderes Ziel sei es, jungen Menschen ein Engagement für Geflüchtete zu ermöglichen.

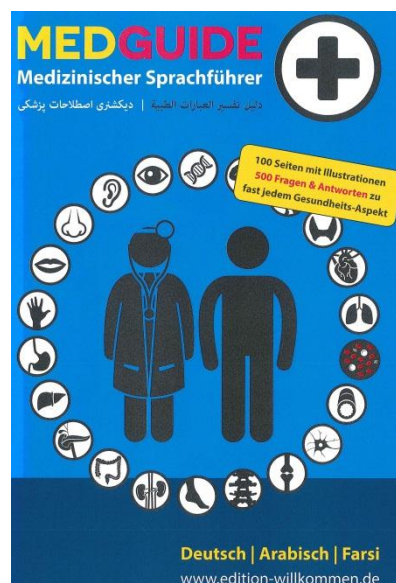
Unter dem Motto „Engagierte Nachbarschaft“ unterstützt die Netzwerkstelle Willkommenskultur Initiativen und Vereine, die sich für die Integration von Geflüchteten einsetzen. Mit bis zu 2.500 Euro können konkrete Vorhaben unterstützt werden. Mehr Informationen und die Antragsunterlagen sind unter <http://www.lagfa-lsa.de/downloads/category/20-formulare.html> abrufbar.

4. INFORMATIONSMATERIALIEN

- Alles was Sie wissen sollten zu Arbeit, Ausbildung und Studium - IQ-Netzwerk



- MedGuide - Medizinischer Sprachführer



Beide Broschüren sind im Anhang als Voll- bzw. Testversion zu finden. Dort sind auch Ansprechpartner bzw. Bestellmöglichkeiten genannt.